

Zeitschrift: Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik
Herausgeber: Verein für wirtschaftshistorische Studien
Band: 93 (2011)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dank

Es ist nicht alltäglich, eine Arbeit wie diese in enger Zusammenarbeit mit der wohl renommiertesten Adresse in Sachen Verkehrsgeschichte in der Schweiz, dem Verkehrshaus in Luzern, erstellen zu dürfen. Ohne die Hilfe des höchst populären Museums, insbesondere durch dessen Konservator Strassenverkehr, Dr. This Oberhänsli, dem «spiritus rector» des ganzen Projektes, wäre diese Publikation kaum möglich gewesen.

Er hat seine Rolle als Mittler zwischen allen Beteiligten – der Donatorin, dem Verlag und dem Autor – hervorragend zu spielen gewusst und es in einer geradezu modellhaften Weise geschafft, die richtigen Kompetenzen für die gestellten Aufgaben zusammen zu bringen. Eingedenk der stets schwierigen Aufgabe des Hauses, den Erwartungen eines Familienpublikums entsprechende interessante Ausstellungen, Events und auch Unterhaltung zu bieten sowie authentische und historisch korrekte Inhalte bereitzustellen, kann die Leistung des Verkehrshauses nicht hoch genug gewertet werden. Denn auch wenn es dringlich ist, Leben und Werk des Schweizer Pioniers des elektrischen Automobils zu würdigen, so wird das Thema wohl kaum ein unmittelbares Bedürfnis des Verkehrshauses befriedigen.

Das Buch aber, und damit das ganze Projekt «Tribelhorn», ist ein Beweis für das Funktionieren des Verkehrshauses als Drehscheibe, Mittlerin und Kompetenzzentrum in Sachen Verkehrsgeschichte, und es ist ein Leistungsausweis der Arbeit abseits des grossen Publikumsinteresses – einer Arbeit von öffentlichem Interesse notabene, für deren Finanzierung diese Privatinstitution stets aufs Neue kämpfen und sich dafür rechtfertigen muss. In der Hoffnung, mit dieser Publikation einen Beitrag zur Anerkennung dieser Leistungen erbracht zu haben, möchte ich mich beim Verkehrshaus der Schweiz und seinem Team aufrichtig bedanken!

Ein weiterer Dank gilt dem Team des Dokuzentrums von Dr. Claudia Hermann: Lorenz von Felten und Christine Bösiger. Ohne deren Hilfe wäre das Projekt um ein Vielfaches schwerer zu schaffen gewesen. Dies gilt ebenso für Stefan Wegmüller, den umtriebigen Helfer im Archiv, Beat Winterflood für seine grosszügige Mitarbeit und die wertvollen Hinweise und ganz besonders für meine Familie – meine kleine Tochter, die mich ab und an zu einer ungewollten, aber wohltuenden Pause gebracht hat, und meine mehr als verständnisvolle Frau.

Adresse des Autors

Martin Sigrist
Säntisstrasse 22
8810 Horgen

motor@motorcom.ch
www.motorcom.ch

-
- 45 Johann Georg Bodmer (vergriffen)
 - 46 6 Schweizer Flugpioniere (vergriffen)
 - 47 Welte-Furrer (vergriffen)
 - 48 Drei Generationen Saurer (vergriffen)
 - 49 Ernst Göhner (vergriffen)
 - 50 Prof. Dr. Eduard Imhof (vergriffen)
 - 51 Jakob Heusser-Staub
 - 52 Johann Sebastian Clais
 - 53 Drei Schweizer Wasserbauer
 - 54 Friedrich von Martini
 - 55 Brown und Boveri, 2. Auflage
 - 56 Philippe Suchard, 3. Ausgabe
 - 57 Brauerei Haldengut (vergriffen)
 - 58 Jakob und Alfred Amsler
 - 59 Franz und August Burckhardt
 - 60 Arnold Bürkli (vergriffen)
 - 61 Von Schmidheiny zu Schmidheiny (vergriffen)
 - 62 Rieter (Band 1 Geschichte, Band 2 Technik)
 - 63 Schweizer Flugtechniker und Ballonpioniere
 - 64 Geilinger Winterthur (vergriffen)
 - 65 Die Zisterzienser im Mittelalter (vergriffen)
 - 66 Ludwig von Tetmajer Przerwa
 - 67 Schweizer Wegbereiter des Luftverkehrs
 - 68 Brauerei Hürlimann (vergriffen)
 - 69 Sechs Alpenbahningenieure (vergriffen)
 - 70 Zeller AG
 - 71 Hermann Kummler-Sauerländer, 3. Auflage
 - 72 Gottlieb Duttweiler
 - 73 David und Heinrich Werdmüller
 - 74 Vier Generationen Fischer, Schaffhausen
 - 75 Aurel Stodola (vergriffen)
 - 76 Rudolf Albert Koechlin
 - 77 Pioniere der Eisenbahn-Elektrifikation, 2. Aufl.
 - 78 Tuchschnid, Frauenfeld
 - 79 Drei Generationen Wander
 - 80 Schaffhauser Spielkarten
 - 81 Sieben Bergbahnspioniere
 - 82 Die Linthingenieure im 19. Jahrhundert
 - 83 Bucher: Maschinen- und Fahrzeugbau
 - 84 Fünf Pioniere des Flugzeugbaus, 2. Auflage
 - 85 Heinrich Moser
 - 86 Louis Favre
 - 87 Salomon und Ulrich Zellweger
 - 88 Landis Bau AG
 - 89 Pioniere der Dampfschiffahrt
 - 90 Carl Christian Friedrich Glenck
 - 91 Fünf Generationen Badrutt
 - 92 Zoo Zürich
 - 93 Johann Albert Tribelhorn

In französischer Sprache:

- 1 Philippe Suchard (vergriffen)
- 2 Daniel Jeanrichard
- 3 D. Peter, T. Turrettini, E. Sandoz, H. Cornaz
- 4 J. J. Mercier, G. Naville, R. Thury, M. Guigoz
- 5 M. Hipp, J. J. Kohler, J. Failletaz, J. Landry
- 6 F. Borel, M. Birkigt, e.a.
- 7 E. Dübi, K. Ilg
- 8 Maurice Troillet
- 9 Charles Veillon
- 10 Alfred Stucky
- 11 René Wasserman
- 12 Zeller SA (vergriffen)
- 13 Gottlieb Duttweiler
- 14 Louis Favre
- 15 Carl Christian Friedrich Glenck

In englischer Sprache:

- 1 Daniel Jeanrichard
- 2 E. Dübi, K. Ilg
- 3 Rieter (Vol. 1 History, Vol. 2 Technology)
- 4 From Schmidheiny to Schmidheiny
- 5 Five generations of the Badrutt family



Johann Albert Tribelhorn ist der Vater des elektrischen Fahrzeuges in der Schweiz. Seine Konstruktionen überzeugen durch Zuverlässigkeit und Zweckmässigkeit und gehören zu den ersten alltagstauglichen Automobilen und Motorbooten überhaupt. Nach dem Ersten Weltkrieg, als das Benzinauto seinen weltweiten Siegeszug antritt, findet Tribelhorn Nischen für das Elektromobil: als Industriekarren, Kommunalfahrzeuge und Spezialkonstruktionen. Auf dieser Basis können seine Nachfolger aufbauen – erst Tribelhorns Sohn Leon und dann der engagierte Verkäufer, brillante Konstrukteur und spätere Inhaber der Nachfolgegesellschaft, Hans Weiss. Dessen Ehefrau Dr. Margrit Weiss-Schaad, der letzten Direktorin, ist es zu verdanken, dass die Leistungen der Elektroauto-Pioniere der Nachwelt erhalten geblieben sind und mit diesem Buch der Öffentlichkeit bekannt gemacht werden können.

